

# Microsoft NAV 2018 RapidStart

---

© New Earth Publishing – 2018

nep@newearthpublishing.de  
www.newearthpublishing.de

Autor: Jörg Merk

Coverabbildung: lizenzierte Abbildung  
Coverdesign: Peter von Oppen, <http://www.v-oppen.de>

**ISBN 978-3-945827-60-4**  
**EAN 9783945827604**

Die verwendeten Software Namen und Bezeichnungen sind überwiegend geschützte Begriffe und unterliegen als solche den Bestimmungen des Urheberrechtsschutzes.

Die Unternehmen, Markennamen, Produktbezeichnungen und Adressdaten in den hierin befindlichen Beispielen basieren auf Echtdaten von Kunden und Lieferanten und unterliegen dem Copyright der jeweiligen Firmen. Der Autor hat lediglich die Genehmigung, diese Daten im Rahmen dieser Schulungsunterlagen und dazugehörigen Übungsaufgaben zu verwenden. Für den Käufer der Unterlagen lassen sich keinerlei Rechte aus diesen Unterlagen ableiten, außer der Verwendung der Daten zu Übungszwecken.

Dieses Produkt ist urheberrechtlich geschützt. Ohne schriftliche Zustimmung des Verlages sind die Vervielfältigung, insbesondere das Fotokopieren, Verbreitung, Übersetzungen, Mikroverfilmungen oder die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen nicht gestattet und strafbar (§ 106 UrhG).

Um in unseren Schulungsunterlagen den Lesefluss nicht zu stören, habe ich auf die geschlechterspezifische Anrede bewusst verzichtet. Wir bitten um Ihr Verständnis.

## **V O R W O R T :**

---

Dieses Schulungshandbuch wurde geschrieben mit der Absicht, dem Anwender von Microsoft NAV RapidStart auf anschauliche Weise mit praxisnahen Übungen zu zeigen, wie mit Hilfe des Tools RapidStart in Microsoft NAV Daten importiert und exportiert werden können. Dabei werden kaufmännische und buchhalterische Kenntnisse vorausgesetzt.

Ziel ist es, einen Überblick über die wichtigsten Funktionen dieses Programms zu bekommen und einfache Anwendungen zu verstehen und selbst umzusetzen. Dabei geht es vor allem darum, zu verstehen, wie das Programm arbeitet und wie es nutzbringend einzusetzen ist. Es nicht nur darum, einen neuen Mandanten mit Grunddaten zu versorgen<sup>1</sup>, sondern vor allem darum, zu lernen, wie ich im Tagesgeschäft beliebige Daten und Tabellen mit Hilfe von Rapidstart exportieren, in Microsoft Excel bearbeiten und anschließend wieder in Microsoft NAV importieren kann.

Eine Grundvoraussetzung für die Arbeit mit RapidStart ist das Verständnis dafür, dass Informationen, die am Bildschirm innerhalb einer Maske angezeigt werden, nicht zwingend alle in ein- und derselben Tabelle zu finden sind, sondern unter Umständen auf viele unterschiedliche Tabellen verteilt sind.

Dieses Schulungshandbuch zeigt Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie in Microsoft Dynamics NAV ein Datenpaket erstellen und ausgeben können. Insbesondere werden Sie an ausgewählten Beispielen prüfen, was alles zusammen mit einem Datenpaket exportiert wird. Im Anschluss werden wir verschiedene Datenpakete in einen neuen Mandanten einlesen. Dabei werde ich an ausgewählten Beispielen mögliche Fehlermeldungen beim Import zeigen und erklären, wie diese Fehler behoben werden können.

Zusammen mit dem Export eines Datenpaketes werden die entsprechenden Datensätze der einzelnen Tabellen mit ausgelesen. Diese können in der Excel Tabelle bearbeitet und/oder um weitere Datensätze ergänzt und wieder eingelesen werden.

Darüber hinaus bekommen Sie vermittelt, welche Zusammenhänge zwischen einzelnen Tabellen bestehen und wie Sie zusammengehörige Tabellen automatisch ermitteln können.

Tipps und Tricks und ein Übungsteil mit Fragen zur Vertiefung und praktischen Übungen runden unser Handbuch ab.

Zielsetzung dieses Buches ist die einfache, praxisnahe Arbeit mit Microsoft NAV 2018 RapidStart im Standard. Für andere Microsoft NAV Programme, wie die Finanzbuchhaltung, sind eigene Schulungs handbücher geplant. Eine Übersicht über unsere aktuell verfügbaren Schulungsunterlagen finden Sie unter [www.newearthpublishing.de](http://www.newearthpublishing.de), auf [www.amazon.de](http://www.amazon.de) oder unter [www.schulbuch.website](http://www.schulbuch.website). Sie können alle unsere Buchtitel bequem bei Amazon oder im Buchhandel bestellen. Wenn Sie Interesse an Kopierlizenzen haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Verlag.

Um den Schreib- und Leseffluß zu verbessern, werde ich im Folgenden nur noch Microsoft NAV sprechen, d.h. gemeint ist dann immer die Programmversion 2018.

Viel Spaß bei der Lektüre.

Jörg Merk

---

<sup>1</sup> Das macht in aller Regel der Ihre Firma betreuende Fachhandelspartner.

## **Historische Hintergrundinformationen zum Programm**

Die Geschichte von Navision begann 1983 in Kopenhagen. Hier wurde das dänische Softwarehaus PC&C gegründet, das 1984 die Finanzbuchhaltungslösung PCPLUS veröffentlichte.

1987 erschien mit Navision 1.0 das erste Upgrade von PCPLUS. Der Unterschied zur vorangegangenen Version bestand darin, dass die Software nun als Client-Server-Anwendung auch über eine LAN-Verbindung betrieben werden konnte. In Dänemark wurde das Produkt häufig als IBM-Navigator oder Navigator bezeichnet, da die Software durch die Business Center der IBM vertrieben wurde.

Mit Navision 3.0 kam im Jahr 1990 der Nachfolger von Navision 1.0 auf den Markt. Mit dieser Version wurde die AL (application language) eingeführt, die auf der Entwicklungssprache PASCAL basiert. Nun war es möglich, umfangreiche Modifikationen an der Software vorzunehmen. Navision 3.0 war zur damaligen Zeit einzigartig. Zwei Jahre später, 1992, wurde PC&C in Navision Software A/S umbenannt.

1995 brachte Navision A/S in enger Zusammenarbeit mit Microsoft die erste ERP-Software mit dem Namen Navision Financials 1.0 auf den Markt. 2002 erschien die Version Navision Attain 3.10. In dieser Version wurde die Zusammenarbeit mit Geschäftskunden optimiert. Aus Navision wird Microsoft Navision.

Nach mehreren Jahren der erfolgreichen Kooperation wurde Navision Software A/S im Jahr 2002 von Microsoft übernommen und in den Unternehmensbereich Microsoft Business Solutions integriert. Die Navision-Anwendungen wurden unter den Bezeichnungen Microsoft Navision und Microsoft Axapta in das Produktpotfolio integriert. Da Navision Software A/S hauptsächlich Software für kleine und mittelständische Unternehmen produzierte, rundete Microsoft sein Sortiment der Business Solutions nach unten hin ab. Der damalige Hauptsitz von Navision Software A/S in Vedbaek, Dänemark wurde zur EMEA-Zentrale (Europa, Mittlerer Osten und Afrika) von Microsoft Business Solutions.

Im Jahr 2005 änderte Microsoft den Produktnamen der Navision-Lösungen. Aus Axapta wurde Microsoft Dynamics AX und aus Microsoft Navision wurde Microsoft Dynamics NAV. Im März 2007 erschien Microsoft Dynamics NAV 5.0. Diese Version bot u.a. umfangreiche Business-Intelligence-Features und unterstützte auf Grundlage der Microsoft SharePoint-Technologie die Zusammenarbeit von Mitarbeitern, Kunden und Partnern.

Mit der Version Microsoft Dynamics NAV 2009 wurde erstmals neben dem Classic Client der sogenannte rollenbasierte Client (RTC) angeboten, mit dem der Anwender die Bedienung der Software gemäß seiner Rolle im Unternehmen ausrichten kann.

Microsoft Dynamics 2009 ist noch heute die Standard-Lösung in vielen mittelständischen Unternehmen. Sie eignet sich für Unternehmen mit 1 über 205 User. Betriebswirtschaftlich deckt Microsoft Dynamics NAV die Organisationseinheiten eines mittelständischen Unternehmens ab: Stammdatenverwaltung, Materialwirtschaft (Einkauf, Lager, Disposition, Bewertung), Verkauf (inkl. CRM, Marketing), Produktion, Service, Projektverwaltung, Ressourcenverwaltung, Personalwirtschaft, Finanz- und Rechnungswesen und Controlling.

Im Oktober 2012 veröffentlichte Microsoft die Version Dynamics NAV 2013 mit zahlreichen Änderungen in der Datenbankstruktur. Mit Wegfall des Classic Clients wurde das rollenbasierte Arbeiten, welches bereits seit 2009 unterstützt wird, weiter forciert. Zu den entscheidenden Neuerungen zählte die Einführung des Web-Clients mit erweiterten Zugriffsmöglichkeiten.

Drei Jahre später, im Oktober 2015, erschien die nächste Version von Microsofts ERP-Software Dynamics NAV 2016. Mittlerweile gibt es die Version Microsoft NAV 2018, die von der grundlegenden Struktur aktuell mit NAV 365 auf identischer Basis weiterentwickelt werden soll.

Neu in der Version 2018 sind vor allem zahlreiche APIs, die einen direkten Zugriff auf Teile des Programms z.B. aus MS Excel heraus bieten. Dadurch wird es auch einfacher, Anpassungen und zusätzliche Funktionen zu erstellen, ohne unmittelbar den Quellcode des Programms zu verändern.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Historische Hintergrundinformationen zum Programm</b>	<b>3</b>	<b>Konfigurationspaket Saldovortrag</b>	<b>103</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>4</b>	<b>Musterbuchungen erfassen</b>	<b>107</b>
<b>Vorbereitende Arbeiten</b>	<b>5</b>	<b>Saldenvortrag nach Excel exportieren</b>	<b>108</b>
<b>Wichtige Neuerungen</b>	<b>6</b>	<b>Saldenvorträge aus Fremdsystem ergänzen</b>	<b>113</b>
<b>Allgemeines zu Microsoft Dynamics NAV 2018</b>	<b>7</b>	<b>Saldenvorträge importieren</b>	<b>114</b>
<b>Der Rollen basierte Client</b>	<b>8</b>	<b>Checkliste für den Buchungsimport</b>	<b>117</b>
<b>Kurzbefehle und Shortcuts</b>	<b>13</b>	<b>Tipps und Tricks</b>	<b>119</b>
<b>Anlage einer neuen Firma</b>	<b>15</b>	<b>Der rollenbasierte Arbeitsplatz</b>	<b>119</b>
<b>RapidStart Services</b>	<b>18</b>	<b>Datensicherung</b>	<b>121</b>
<b>Die Tabellenstruktur in NAV</b>	<b>24</b>	<b>Übersicht verfügbarer Shortcuts</b>	<b>122</b>
<b>Tabelleninformation aus der Ansicht heraus</b>	<b>25</b>	<b>Partnerlösungen</b>	<b>126</b>
<b>Die Entwicklungsumgebung</b>	<b>27</b>	<b>DATEV-Schnittstelle</b>	<b>126</b>
<b>RapidStart Paket erstellen</b>	<b>29</b>	<b>Professionelle Schulungen</b>	<b>129</b>
<b>Konfigurationspaket erstellen</b>	<b>30</b>	<b>Reporting in NAV</b>	<b>130</b>
<b>Konfigurationspakete importieren und prüfen</b>	<b>37</b>	<b>Fragen und Aufgaben</b>	<b>132</b>
<b>Ein Konfigurationspaket einlesen</b>	<b>37</b>	<b>Glossar</b>	<b>135</b>
<b>Prüfung des Datenimports</b>	<b>40</b>	<b>Nachwort</b>	<b>137</b>
<b>Komplexere Konfigurationspakete</b>	<b>44</b>		
<b>Debitoren exportieren</b>	<b>44</b>		
<b>Debitoren einlesen</b>	<b>48</b>		
<b>Fehler und Fehlerkorrektur</b>	<b>51</b>		
<b>Manuelle Fehlerkorrektur</b>	<b>51</b>		
<b>Fehler nach Tabellen prüfen</b>	<b>55</b>		
<b>Datenpflege mit Hilfe von RapidStart</b>	<b>62</b>		
<b>Schnelländerung per RapidStart</b>	<b>63</b>		
<b>Import von Fremddaten</b>	<b>74</b>		
<b>Artikel Mustervorlage erstellen</b>	<b>75</b>		
<b>Konfigurationspaket für Artikel erstellen</b>	<b>80</b>		
<b>Fremddaten in Excel Tabelle einpflegen</b>	<b>85</b>		
<b>Fremddaten aufbereiten</b>	<b>91</b>		
<b>Fremdartikel einlesen</b>	<b>97</b>		
<b>Buchungen importieren</b>	<b>103</b>		